

Stand: 19.05.2024 05:39:42

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/7858

"Aufstrebende Startups weiter unterstützen - Förderprogramm verlängern statt Rettung durch staatliche Hilfsprogramme"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/7858 vom 12.05.2020
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/9759 des WI vom 02.07.2020
3. Beschluss des Plenums 18/10055 vom 23.09.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 54 vom 23.09.2020



Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Aufstrebende Startups weiter unterstützen – Förderprogramm verlängern statt Rettung durch staatliche Hilfsprogramme

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest:

Die Corona-Krise ist für die Gründerszene – besonders für die sich noch in der Frühphase befindenden jungen Unternehmen – eine existenzielle Herausforderung. Diese bereits identifizierten vielversprechenden Startups nach Ablauf und während der Förderungsdauer nun durch staatliche Hilfsprogramme retten zu müssen, wäre ein falsches Signal für das selbsternannte Gründerland Bayern. Der Freistaat darf hier den Ertrag des bereits durch das Förderprogramm investierten Kapitals nicht aufs Spiel setzen und muss die jungen Entrepreneure weiter in ihren Vorhaben unterstützen, anstatt sie später mit staatlichen Hilfsprogrammen zu retten.

Die Staatsregierung wird daher aufgefordert, das Start?Zuschuss!-Programm für frühphasige technologieorientierte Unternehmensneugründungen zu verlängern. Hierbei soll der Bewilligungszeitraum der finanziellen Förderung verlängert werden. Konkret soll dieser für die Startups verlängert werden, welche seit 01.10.2019 für die Dauer von einem Jahr gefördert werden. Die Förderung soll sich um drei Monate – wie bereits von der Bundesregierung mit dem Förderprogramm „EXIST“ sowie von der Landesregierung Nordrhein-Westfalens mit dem „Gründerstipendium NRW“ vorgemacht – bis zum Ende des Jahres verlängern.

Darüber hinaus soll die Staatsregierung prüfen, ob die finanziellen Rahmenbedingungen des Start?Zuschuss!-Programms in Anbetracht der aktuellen Krisensituation noch verhältnismäßig sind zur wirtschaftlichen Lage vor der Krise. Insbesondere soll hierbei geprüft werden, ob die Förderkriterien „maximal 50 % der förderfähigen Ausgaben, jedoch nicht mehr als 36.000 €“ sowie „[d]er Staat fördert nur 50 % der förderfähigen Gesamtausgaben, die weiteren 50 % müssen vom Gründer sichergestellt werden“, nicht zusätzlich angepasst werden müssen. Diese Forderung gilt für alle geförderten Startups des Start?Zuschuss!-Programms.

Begründung:

Das Förderprogramm Start?Zuschuss! unterstützt Startups „deren Gründung maximal 2 Jahre zurückliegt“ und fördert „Ausgaben insbesondere für – Miete und Personal, Markteinführung des Produkts [und] Forschung & Entwicklung.“ Viele der Startups im Rahmen des geförderten Programms befinden sich demnach noch in der Frühphase, das heißt in der Forschung und Produktkonzeption über die Unternehmensgründung bis hin zur Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit. In der aktuellen Fassung zur Teilnahmeberechtigung am Soforthilfe-Programm des Freistaates Bayern werden Startups als „junge Unternehmen (bis fünf Jahre) mit einem innovativen, digital- und/oder technologie-basierten Geschäftsmodell, die bereits ein Produkt entwickelt und Umsätze am Markt erzielt haben“ definiert. Dies würde bedeuten, dass viele der Start?Zuschuss!-

Startups, welche noch kein Produkt am Markt eingeführt oder Umsätze erzielt haben, kein Anrecht auf die Soforthilfemaßnahmen für Existenzgründer und Startups des Freistaates Bayern haben. Diese fortschrittlichen Startups nun den regulierten staatlichen Soforthilfemaßnahmen auszuliefern, könnte für jene Startups ohne Produkt und generierte Umsätze das Aus bedeuten.

Darüber hinaus gewährleistet Start?Zuschuss! im Bewilligungszeitraum einen Zuschuss von 50 Prozent der förderfähigen Ausgaben, jedoch nicht mehr als 36.000 Euro. Der Staat fördert immer nur 50 Prozent der Gesamtausgaben, das heißt die weiteren 50 Prozent müssen stets vom Gründer bereitgestellt werden. Insbesondere die Sicherstellung der weiteren 50 Prozent der Gesamtausgaben gestaltet sich in der aktuellen Krisensituation für viele Gründer äußerst schwierig. Viele Investoren springen ab und neue zu finden ist nur erschwert möglich. Es könnte also passieren, dass derzeit geförderte Startups von Investitionen generell absehen, weil sie nicht das nötige Eigenkapital für die 50 Prozent der Gesamtausgaben aufbringen können. Um dieser krisenbedingten Investitionsscheu der geförderten Startups entgegenzuwirken, ist ein Festhalten an der 50 Prozent Staat / 50 Prozent Eigenkapital-Regel der Gesamtausgaben des Start?Zuschuss!-Programms möglicherweise unverhältnismäßig und muss durch die Staatsregierung geprüft werden. Überdies besteht auch die Gefahr, dass der aktuell festgelegte Maximalförderbetrag in Höhe von 36.000 Euro, aufgrund einer krisenbedingten Unverhältnismäßigkeit zwischen der für die Startups kaum generierbaren Umsätze – sofern bereits ein Produkt am Markt platziert ist – und der betriebsbedingten Fixkosten (insbesondere Miete und Personal), derzeit zu niedrig ist und somit durch die Staatsregierung angepasst werden muss, um den zukünftigen Arbeitgebern des Freistaates ähnliche Gründungschancen zu bieten wie den früheren geförderten Start?Zuschuss!-Startups während einer normalen wirtschaftlichen Situation.

In Anbetracht dessen, ist es vonnöten, die vielverheißenden Startups in ihrer Frühphase im Rahmen des Start?Zuschuss!-Programms weiter zu unterstützen sowie dessen finanzielle Rahmenbedingungen zu prüfen. Die Bundesregierung sowie das Bundesland Nordrhein-Westfalen haben es vorgemacht und ihre Gründerförderprogramme „EXIST“ und „Gründerstipendium NRW“ bereits um drei Monate verlängert.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Drs. 18/7858

Aufstrebende Startups weiter unterstützen - Förderprogramm verlängern statt Rettung durch staatliche Hilfsprogramme

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Albert Duin**
Mitberichterstatter: **Klaus Stöttner**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 26. Sitzung am 18. Juni 2020 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Zustimmung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 68. Sitzung am 2. Juli 2020 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Zustimmung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Sandro Kirchner
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Drs. 18/7858, 18/9759

Aufstrebende Startups weiter unterstützen – Förderprogramm verlängern statt Rettung durch staatliche Hilfsprogramme

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Alexander Hold

Dritter Vizepräsident Alexander Hold: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten hat die Europaangelegenheiten unter den Nummern 1 und 2 in seiner gestrigen Sitzung endberaten und jeweils der Stellungnahme des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zugestimmt.

Die Beschlüsse des Landtags hierzu werden unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen.

– Das sind die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU, FDP, AfD. Gegenstimmen? – Der fraktionslose Abgeordnete Swoboda. Enthaltungen?

– Bei Enthaltung des fraktionslosen Abgeordneten Plenk. Dann übernimmt hiermit der Landtag die Voten.

2. Konsultationsverfahren der Europäischen Union;
Landwirtschaft und ländliche Entwicklung
Evaluation of the EU agricultural promotion policy
08.05.2020 - 11.09.2020
Drs. 18/8309, 18/9840 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

[illegible]

Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Doris Rauscher, Horst Arnold u.a. SPD
Bericht über praktische Probleme der forensischen Unterbringung
Drs. 18/6174, 18/8917 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

[illegible]

4. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Das bayerische Handwerk im technologischen Wandel begleiten
Drs. 18/6350, 18/9747 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

[illegible]

5. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Alexander König, Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger u.a. CSU Routerfreiheit - Wahrung des liberalisierten Endgerätemarkts Drs. 18/6529, 18/9748 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

6. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Inge Aures, Markus Rinderspacher u.a. SPD „Gutachten Digitale Transformation“ vorstellen Drs. 18/6564, 18/9749 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

7. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Ruth Müller, Martina Fehlner SPD Zukunft der Biogasproduktion in Bayern Drs. 18/6567, 18/9750 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	ENTH	☒	ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Existenzgründerinnen fördern I: Institutionelle Förderung für „guide - Beratung und Unterstützung für Existenzgründerinnen“
Drs. 18/6690, 18/9751 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Existenzgründerinnen fördern II: Beratung und Unterstützung für Existenzgründerinnen auch in Nordbayern
Drs. 18/6691, 18/9752 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Existenzgründerinnen fördern III: Gründerinnenpreis
Drs. 18/6692, 18/9753 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

14. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Eric Beißwenger, Sandro Kirchner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Umwelt und Wirtschaft gemeinsam denken - Bayern zum Leitmarkt für Clean Economy entwickeln
Drs. 18/6770, 18/9757 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

15. Antrag der Abgeordneten Sandro Kirchner, Eric Beißwenger, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Versorgungssicherheit und Systemstabilität in Bayern - Ausschreibung der besonderen netztechnischen Betriebsmittel zügig zum Abschluss bringen
Drs. 18/7113, 18/9758 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒ ENTH	☒	☒ ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt für Geflüchtete eröffnen
Drs. 18/7172, 18/9736 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒ A	☒	☒ A	☒ A	☒	☒

17. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Eric Beißwenger, Sandro Kirchner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Sonderprogramm für „ökologischen Lärmschutz“ mit integrierter Photovoltaikanlage schaffen
Drs. 18/7587, 18/8921 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

18. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Jan Schiffrers und Fraktion (AfD)
NEIN zum Überwachungsstaat - NEIN zur verpflichtender Corona-
AppVehemente Verteidigung der Freiheit, Grund- und Menschenrechte
Drs. 18/7603, 18/9737 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Böhler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Touristische Verkehre auf der Schiene bestellen
Drs. 18/7617, 18/8922 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

[illegible]

21. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Albert Duin u.a. und Fraktion (FDP)
Beteiligungen des Freistaates nur unter strengen Bedingungen
Drs. 18/7753, 18/9674 (A)

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
[A]	[A]	[A]	[A]	[A]	[Z]

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über die Nutzung und das Niedrigwassermanagement von Grundwasser
Drs. 18/7762, 18/9266 (E)

[illegible]

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Corona-Krise-Transparenz-Gesetz
Drs. 18/7775, 18/9738 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Betroffene besser informieren - jetzt Augsburg ins ePIN aufnehmen
Drs. 18/7781, 18/9679 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

25. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Grenzwertwahn beenden: Für realitätsnahe und objektive Schadstoffmessungen in Bayern
Drs. 18/7824, 18/9267 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten

26. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Prof. Dr. Ingo Hahn, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Tierschutz auch auf bayerischen Straßen konsequent durchsetzen:
Mehr Wildbrücken für Bayern
Drs. 18/7838, 18/9268 (A)

Der Antrag wird gesondert beraten

27. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Zahlungsmoral-Offensive des Freistaates durchführen
Drs. 18/7839, 18/9675 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☒

28. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Altgeräte-Pfand für besseren Ressourcenschutz einführen
Drs. 18/7842, 18/9269 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☒	☒	☒

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „Enthaltung“ zugrunde zu legen.

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Fischmonitoring auf Perfluorooctansulfonsäure in bayerischen Flüssen
Drs. 18/7843, 18/9270 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wissenschaftliche Begleitung der partiellen Schulöffnung in der Corona-Krise in Bayern
Drs. 18/7855, 18/9656 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Chancengleichheit und psychosoziale Auswirkungen des Lockdowns II: Situation von Schülerinnen und Schülern in Bayern
Drs. 18/7856, 18/9657 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

32. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Aufstrebende Startups weiter unterstützen - Förderprogramm verlängern statt Rettung durch staatliche Hilfsprogramme
Drs. 18/7858, 18/9759 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

33. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann, Inge Aures u.a. SPD
Bayerische Kultur bewahren - Traditionsbrauereien retten!
Drs. 18/7863, 18/9764 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	Z	A

34. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Müller, Margit Wild u.a. SPD
Schutz vor PFC-Umweltgiften I - Verbot von giftigen Substanzen in Alltagsprodukten
Drs. 18/7864, 18/9271 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

35. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Margit Wild, Annette Karl u.a. SPD
Umgehend Sonderkontrollprogramm „Arbeits- und Gesundheitsschutz an bayerischen Schlachthöfen und für Saisonarbeitskräfte der Landwirtschaft und des Gartenbaus“ schaffen und Unterbringungsstandards effektiv überprüfen
Drs. 18/7905, 18/9683 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

[illegible]

39. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Sandro Kirchner, Martin Schöffel, Alexander König u.a. CSU Bayerns Forstwirtschaft unter die Arme greifen II - Bezuschussung von Heizungsanlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien erhöhen
Drs. 18/7980, 18/8919 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

[illegible]

40. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Sandro Kirchner, Martin Schöffel, Alexander König u.a. CSU Bayerns Forstwirtschaft unter die Arme greifen III - Holzfaser statt Kunststoff
Drs. 18/7981, 18/8920 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

[illegible]

41. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Annette Karl, Florian von Brunn u.a. SPD
Grundlagen für eine pandemiefeste Lockerung von Wirtschaftsbeschränkungen schaffen
Drs. 18/7986, 18/9680 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	Z	Z	Z

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

45. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Überprüfung des Vorliegens der Voraussetzungen des Katastrophenfalls
Drs. 18/8019, 18/9696 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

46. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Markus Rinderspacher SPD
Urlaub dahoam - Bericht zu Fördermöglichkeiten und Kapazitäten im Bereich Urlaub auf dem Bauernhof
Drs. 18/8022, 18/8942 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

47. Antrag der Abgeordneten Uli Henkel, Franz Bergmüller, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Airbnb einschränken
Drs. 18/8026, 18/9669 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

48. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Hauswirtschaftliche Fortbildung an den Landwirtschaftsschulen
zeitgemäß und nachhaltig gestalten
Drs. 18/8057, 18/8943 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☒ ENTH.	☐	☐

49. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über den aktuellen Stand der Unterrichtsversorgung für das Schuljahr 2020/2021
Drs. 18/8096, 18/9658 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

[illegible]

50. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Studie zu Vorerkrankungen bei COVID-19
Drs. 18/8097, 18/9681 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

51. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Flughafenentgeltordnung gestalten - Rechte als Mehrheitsgesellschafterin nutzen!
Drs. 18/8099, 18/9677 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

52. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Europäischer Schüler- und Jugendaustausch für alle IV:
Zusammenhalt in und Ausbau nach der Krise
Drs. 18/8109, 18/8875 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐ ENTH

53. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zur Umsetzung der Wildtierkorridore in Bayern
Drs. 18/8139, 18/9272 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐ ENTH	☒	☒

54. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Corona-Frühwarnsystem erweitern und transparent gestalten!
Drs. 18/8142, 18/9682 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

55. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD
Schutz vor PFC-Umweltgiften II - Maßnahmen beschleunigen und PFC-Verschmutzungen bereinigen!
Drs. 18/8144, 18/9273 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

56. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Staatsexamen für Lehramtsstudierende auch in Zeiten von Corona fair gestalten
Drs. 18/8145, 18/9659 (A)

Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO

Votum des mitberatenden Ausschusses
für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

57. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Historische Chance nutzen: Ultrafeinstaub-Messungen am Flughafen München schnellstmöglich beginnen!
Drs. 18/8146, 18/9274 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

58. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zum Schulbetrieb in Bayern in Zeiten der Corona-Krise
Drs. 18/8151, 18/9660 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☒	☒	☒

59. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Studie zu Anreizwirkung der Entgeltordnung am Flughafen München initiieren
Drs. 18/8156, 18/9678 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

60. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher,
Dr. Simone Strohmayr, Stefan Schuster u.a. SPD
COVID-19: Solidarität mit Afrika
Drs. 18/8158, 18/8876 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

61. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher,
Dr. Simone Strohmayr, Stefan Schuster u.a. SPD
EU-Libyen-Politik: Massive Menschenrechtsverletzungen beenden
Drs. 18/8160, 18/8877 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

62. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Doris Rauscher,
Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD
Ungarn: LGBTQ*-Diskriminierung beenden
Drs. 18/8191, 18/8878 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

63. Antrag der Abgeordneten Josef Seidl, Franz Bergmüller,
Dr. Ralph Müller u.a. und Fraktion (AfD)
Weitere Belastungen für Autofahrer wie Pkw-Maut oder City-Maut
verhindern
Drs. 18/8193, 18/9670 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

64. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU Mehr Transparenz beim Einkaufen - klare Kennzeichnung von veganem Fleischersatz
Drs. 18/8221, 18/9275 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	Z	ENTH	ENTH

65. Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD
Inklusion in Bayern - Zwischenbericht des Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung
Drs. 18/8256, 18/9661 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

[illegible]

66. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Doris Rauscher u.a. SPD
Schule in Zukunft I - Bildungsungleichheiten reduzieren
Drs. 18/8257, 18/9662 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

67. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Doris Rauscher u.a. SPD
Schule in Zukunft II - Individuelle Förderung als Leitlinie der Schulorganisation
Drs. 18/8258, 18/9663 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

68. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr, Michael Busch u.a. SPD
Schule in Zukunft III - Leistungserhebung und -bewertung umstellen
Drs. 18/8259, 18/9664 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

69. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über den Stand der Brexitverhandlungen und Vorbereitungen auf einen möglichen harten Brexit
Drs. 18/8303, 18/9286 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

70. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Stefan Löw, Roland Magerl, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Black Lives Matter-Demonstrationen in Bayern
Drs. 18/8323, 18/9695 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

71. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Florian von Brunn, Margit Wild u.a. SPD
Damit den Verkehrsunternehmen kein „Corona-Knick“ droht - für eine geänderte Berechnung der ÖPNV-Ausgleichszahlungen
Drs. 18/8332, 18/9671 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	ENTH	Z	ENTH

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

73. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über die europäische Zusammenarbeit in der Corona-Krise
Drs. 18/8388, 18/9287 (ENTH)

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☐ ENTH	☐	☐ ENTH